

## Prof. Dr. Adrian Jäggi neuer SGK-Präsident

Januar 2023

Seit Januar 2023 ist Prof. Dr. Adrian Jäggi, Direktor des Astronomischen Instituts der Universität Bern (AIUB), neuer Vorsitzender der Schweizerischen Geodätischen Kommission (SGK, <https://www.sgc.ethz.ch/index.html>), einer Kommission der Schweizerischen Akademie der Naturwissenschaften (SCNAT, <https://scnat.ch/>). Er löst den bisherigen Präsidenten der SGK, Prof. Dr. Markus Rothacher, ab, der ehemals Assistent am AIUB war. Damit stellt sich Adrian Jäggi in eine lange Tradition enger Beziehungen zwischen AIUB und der SGK.



Auf Anraten von General Dufour wie auch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft (SNG) – der heutigen Akademie der Naturwissenschaften (SCNAT) – erklärte der Bundesrat im Jahre 1861 den Beitritt der Schweiz zur Mittel-Europäischen Gradmessung. Die SNG beantragte deshalb, dass eine Schweizerische Geodätische Kommission (SGK) geschaffen werde, welche die bedeutendsten Geodäten und Astronomen der Schweiz vereinen und mit anstehenden Arbeiten beauftragt werde. Der Bundesrat stimmte zu, so dass die SNG bereits am 22. August 1861 Prof. Dr. Rudolf Wolf, der noch bis 1855 Direktor der Sternwarte in Bern war und nach seinem Wechsel nach Zürich die dortige Eidgenössische Sternwarte gründete, zum Präsidenten der SGK wählte. Wolf eröffnete mit seiner „Geschichte der Vermessungen in der Schweiz als Historische Einleitung zu den Arbeiten der schweiz. Geodätischen Commission“ von 1879 eine Serie von Publikationsreihen, die von der SGK herausgegeben wurde, insbesondere die lange Reihe der „Astronomische-geodätischen Arbeiten in der Schweiz“ (heute unter dem Titel „Geodätisch-geophysikalische Arbeiten in der Schweiz“). Die „Berner“ Beteiligung in der SNG/SGK wurde vor allem von Max Schürer weiter gepflegt, der von 1946 bis 1980 deren Mitglied war und von 1972 bis 1980 die Präsidentschaft der SGK innehatte. Von 1980 bis 1996 war auch Ivo Baueršima, von 1984 bis 2009 Werner Gurtner, von 1988 bis 2012 Gerhard Beutler, und seit 2010 sind Rolf Dach und Adrian Jäggi Mitglieder der SGK. Im Archiv des Astronomischen Instituts befinden sich zahlreiche historische Dokumente wie Handschriften, Briefwechsel, Berichte und Protokolle der SGK, die bis in die Gründungszeit der SGK zurückreichen und teils aus dem Nachlass des Basler Geodäten und Direktors des Astronomischen Instituts der Universität Basel und Präsidenten der SGK, Theodor Niethammer (1876 – 1947), aufgrund von dessen Tod und Schürers Nachfolge als Präsident der SGK stammen. Die SGK unterstützte das Astronomische Institut der Universität Bern in den Bereichen Satellitenbeobachtungsstation in Zimmerwald. Diese Unterstützung dauert bis heute an.